

13. Nov. 1941

079/41

201

KARL W. HIERSEMANN · LEIPZIG
BUCHHÄNDLER UND ANTIQUAR · KÖNIGSTRASSE 29

press
resp
r

Herrn
Professor Dr. Edmund Stengel,
Berlin-Zehlendorf
Bogenstrasse 12

POSTSCHLISSFACH 163
FERNSPRECHER: SAMMELNUMMER 71976
NACH GESCHÄFTSSCHLUSS NUMMER 15536
Telegr.-Adresse: Buchhiersemann, Leipzig
A. B. C. - Code 5th Ed. • Postscheck-Konten:
Leipzig Nr. 11431, Brüssel Nr. 311845, Paris
Nr. 1100-51, Rom Nr. 1/3529, Warschau Nr. 194172
Zürich Nr. 21633 • Bank-Konten: Allg. Deutsche
Credit-Anstalt, Leipzig • Dresdner Bank,
Leipzig • Girokonto Nr. 7213 bei der Reichs-
bank, Leipzig • Erfüllungsort: Leipzig
Exporteur-Nr. 175

B. I, II 11200

GESCHÄFTSZEIT 8 UHR BIS 17³⁰UHR · SONNABENDS BIS 13³⁰UHR

MEIN ZEICHEN
A.H./Lx.

IHR ZEICHEN
-

LEIPZIG
8.11.41

Sehr geehrter Herr Professor,

Ich habe von Herrn Dr. Olbrich gehört, dass Sie keine
Möglichkeit sehen, die Brünner Handschrift in nächster Zeit
nach Berlin zu bekommen.

Unter diesen Umständen muss ich natürlich nach Brünn
fahren und zwar wird dies im Laufe des November geschehen.
Ein bestimmtes Datum kann ich allerdings nicht angeben. In
der nächsten Woche bin ich noch zu sehr gebunden. Auch muss
ich mich erst erkundigen, welche Vorschriften für den Besuch
des Protektorates zur Zeit existieren. Es ist möglich, dass
ich Sie noch um einige Zeilen bitten muss, die ich als Aus-
weis für die Reise verwenden kann.

Mit besten Empfehlungen und Heil Hitler

Ihr ergebener

Karl W. Hiersemann